

hochklassiges Spiel der Mädchenmannschaft
Nach Meisterschaft nun auch Pokalsieger
U17 des SuS Reiste ist Double-Gewinner

Vorbericht: Das Kreispokalendspiel der U17-Mädchen zwischen dem SuS Reiste und dem SSV Meschede findet am Mittwoch, 22. Juni um 18.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Bödefeld statt.

Dies ist für die SuS-Mädchen ein weiterer sportlicher Höhepunkt zum Abschluss der Saison. Bereits bei der Hallenkreismeisterschaft standen sich die beiden Mannschaften im Endspiel gegenüber. Dort konnte sich die Mannschaft des SSV Meschede durchsetzen. Nun werden die SuS-Mädchen versuchen, Revanche für die Hallen-Niederlage zu nehmen. Die Mannschaft hofft dabei auf kräftige Unterstützung von den Fans.

22.06.2011: Kreispokalendspiel der B-Juniorinnen (U17)
SuS Reiste – SSV Meschede 3:1 (2:0)

Aufstellung SuS:

	Kristin Kracht	
Sophia Kran-Heinemann	Eva Babilon	Wiebke Fuchte
Steffi Pick (-/3),	Regina Pieper (2/-)	Melina Mecklenbräucker
	Lisa Bornemann (1/-)	

Eingewechselt: Michi Pick, Frauke Fuchte, Sarah Mengerlinghaus, Vanessa Gallus

Kapitänin: Lisa Bornemann

Trainer: Michele Mecklenbräucker und Martin Kaiser

Spielzeit: 2 x 40 Minuten, ggf. 2 x 10 Min. Verlängerung

Das Endspiel um den Kreispokal fand auf neutralem Platz in Bödefeld statt.

Den etwa 50 Zuschauern, davon ca. 30 mitgereisten Reiste-Fans, wurde ein spielerisch wie kämpferisch hochklassiges Spiel geboten. Es war ein temporeiches, spannendes Spiel von gleichwertigen Mannschaften, das mit hohem Einsatz geführt wurde. Immer wieder gibt es Szenenapplaus für die Spielerinnen.

Bereits in den ersten Minuten entwickelt sich ein abwechslungsreiches Spiel, bei dem beide Mannschaften ein hohes Tempo spielen.

Der Spielverlauf:

5.Min. Der SSV Meschede macht Druck. Den Reister Spielerinnen ist die Anfangs-Nervosität anzumerken. Sie haben sich für dieses Spiel viel vorgenommen.

6 Min. aus einem Missverständnis beim Abstoß des SuS profitierte eine SSV-Spielerin, sie traf aus 8 m aber nur den Pfosten – großes Glück für den SuS! Nach diesem Pfoßenschuss ist die Nervosität der Reister Spielerinnen wie weggeblasen. Sie gehen jetzt engagiert und konzentriert in die Zweikämpfe, das Spiel ist jetzt völlig offen.

8 Min Regina kann sich mit einem schnellen Antritt im Mittelfeld durchsetzen, aber die Torfrau des SSV kann ihren Schuss halten.

13. Min. 1:0 durch Kapitänin Lisa: Steffi setzt sich auf rechts an der Torauslinie gegen zwei Gegnerinnen durch, doch die Torfrau kann ihren Schuss mit dem Fuß abwehren. Lisa schaltet am schnellsten, mit kompromisslosem Einsatz schießt sie den Ball im Fallen aus ca. 9 m flach in die linke Ecke. Der SuS-Jubel ist riesengroß.

In der Folgezeit verstärkt der SSV seine Angriffsbemühungen. Die Stürmer scheitern aber immer wieder an unseren ausgezeichnet spielenden Abwehrspielern Wiebke und Sophia, die immer einen Tick eher am Ball sind und in den Zweikämpfen die Stürmer verzweifeln lassen. Meschede versucht es daher vermehrt mit Distanzschüssen, die oft von Libero Eva abgeblockt werden können oder aber eine sichere Beute von Torfrau Kristin werden.

18. Min: Steffi setzt einen Kopfball an den Pfosten

22. Min. Melina spielt mit einem schnellen Antritt zwei Gegnerinnen aus, doch ihr wuchtiger Schuss wird im letzten Moment noch abgeblockt.

Reiste hat jetzt mehr Spielanteile, insbesondere weil die SuS-Defensivspielerinnen sehr konzentriert sind, fast alle Zweikämpfe gewinnen und mit klugen Pässen ins Mittelfeld die Angriffe einleiten.

Die SuS-Trainer Michele und Martin kommen aus dem Staunen nicht heraus. Solch einen Einsatz- und Siegeswillen haben sie bei ihren Spielerinnen noch nicht kennen gelernt. Kein Ball wird verloren gegeben, immer wird nachgesetzt, der Gegner zu Fehlern gezwungen und das eigene Spiel klug und druckvoll über die Außenseiten vorangetrieben. Die SuS-Spielerinnen puschen sich gegenseitig, jeder zieht den anderen mit. Die Körpersprache zeigt Spielfreude und einen unbedingten Siegeswillen. Erstklassig!

27. Min. Nachdem Melina ihre Gegenspielerin mit einer Körpertäuschung ins leere laufen lässt, spielt sie aus dem Mittelfeld einen Zauberpass auf die gestartete Regina. Den Schuss von Regina aus halblinker Position konnte die Torfrau gerade noch zur Ecke abwehren. Begeisterter Szenenapplaus der Zuschauer.

30. Min. Lisa, die als Sturmspitze weite Wege geht und „die die erste Abwehrspielerin an der Mittellinie ist“ (O-Ton Michele) wird wiederholt durch überharten Einsatz von den Beinen geholt. Der Schiri sieht das anders, Lisa kann sich nur schwer zurückhalten.

32. Min, Nach einer vom SSV zu kurz abgewehrten Ecke zieht Wiebke aus 16m direkt ab, der Ball geht nur knapp am Tor vorbei.

35 Min. Großchance für den SSV, Eva und Michi können mit konsequentem Einsatz den Torschuss abblocken, schließlich kann die zurückgeeilte Regina mit letztem Einsatz klären.

38 Min. 2:0 durch Regina: nach Zuspield von Michi kann sich Steffi auf halbrechts durchsetzen, Steffi passt den Ball zurück auf die freistehende Regina. Regina nimmt den Ball direkt und trifft mit einem platzierten Schuß aus 14 m flach in die linke Torecke. Das Tor wirkt wie eine Erlösung auf Spieler und Fans. Lautstarker Jubel

39. Min. einen gefährlichen Schuss des SSV aus ca. 12m kann unsere Torfrau Kristin mit einem tollen Reflex um den Pfosten lenken und damit zur Ecke abwehren. Die Mitspieler und Zuschauer geben Szenenapplaus.

Halbzeitpause.

Gedanken der SuS-Fans: Können die SuS-Spielerinnen das hohe Tempo und das begeisternde Spiel auch in der 2. Halbzeit fortsetzen? Wird der SSV jetzt bedingungslos stürmen? Kann der SuS die Anfangsphase ohne Gegentor überstehen? Die Antworten folgen....

42 .Min 2:1 Anschlusstreffer für den SSV durch einen unhaltbaren Elf-(Neun-)meter. Der Schiri hatte ein „Rempler“ von Regina im Strafraum als Foul gewertet. Eine umstrittene,

aber vertretbare Entscheidung, die Regina nicht wahrhaben wollte; sie sagte immer wieder: „das war normaler Körpereinsatz“.

Reiste ist kurz geschockt. Meschede hat jetzt mehr Spielanteile, ohne sich aber zwingende Chancen erspielen zu können. Der SuS spielt jetzt defensiver, auch die offensiven Mittelfeldspieler Steffi und Melina zeigen ihre Stärken im Abwehrverhalten. Da die SuS-Abwehr gut steht, versucht es der SSV des einige Male mit Distanzschüssen, aber ohne Erfolg. Reiste startet Entlastungsangriffe, aber Lisa und Frauke können in dieser Phase keine Erfolg versprechenden Chancen verzeichnen. Das Spiel findet überwiegend im Mittelfeld statt, die Angriffsbemühungen beider Mannschaften werden meist frühzeitig abgefangen.

65 Min. Eine SSV Spielerin hält den Ball im Strafraum kurz mit beiden Händen fest, der Schiri ahndet das Handspiel aber nicht. Kommentar einer anderen SSV Spielerin zur Mitspielerin: „Willst du dich heute als Torwart versuchen?“

68. Min. Kristin kann einen Schuss aus kurzer Entfernung entschärfen, reaktionsschnell taucht sie in die linke Ecke und kann den Ball halten. Der SuS kommt jetzt immer mehr unter Druck. Je nach Spielsituation wechseln sich Eva und Michi geschickt als Libero bzw. Manddecker ab.

70. Min. Erneut kann Kristin den SuS vor dem Ausgleich bewahren, einen kräftig geschossen hohen Ball kann sie ganz sicher halten.

72. Min Nach einem Zweikampf an der Außenlinie fällt eine SSV-Abwehrspielerin außerhalb des Spielfeldes auf das Pflaster und wird von dem spontan gebildeten „Erste-Hilfe-Team“ des SuS (Anja, Sebastian und Thresa) verbunden. Die Unterbrechung gibt den Spielerinnen Zeit zum Durchatmen.

74. Min. Schiri zeigt an, dass er wegen der Unterbrechung 3 Minuten nachspielen wird.

77. Min. Die SuS-Spielerinnen sind zu weit aufgerückt, dadurch ergibt sich bei einem Konter ein Überzahlspiel des SSV. Michi und Regina können mit letztem Einsatz einen Torschuss verhindern und zur Ecke klären.

78. Min. Der Eckball wird vom SuS abgewehrt, Regina gewinnt ab der Mittellinie ein Laufduell und schießt knapp am Tor vorbei. Sarah war mitgelaufen, konnte aber nicht mehr eingreifen.

79. Min. Kristin kann einen gefährlichen Schuss zur Ecke abwehren und rettet Reiste die knappe Führung.

80. Min Die Ecke wird von der SuS-Abwehr abgefangen, die sofort einen Konter einleitet. Dabei kann Steffi nur mit einer Notbremse gestoppt werden. Der Schiri drückt beide Augen zu, verzichtet auf die rote Karte und gibt „nur“ Freistoß für den SuS.

83. Min. 3:1 durch Regina. Steffi hat sich auf rechts erst im Zweikampf und dann im Laufduell durchgesetzt und mit einem klugen Querpass die mitgelaufene Regina bedient. Mit einem platzierten Flachschiuss aus 8 m erzielt Regina die Entscheidung.

Danach ist Schluss. Reiste ist Pokalsieger nach einem erstklassigen Spiel. Die Spielerinnen sind ausgepowert, aber überglücklich. Trainer und Zuschauer sind von der Leistung begeistert. Schiri Georg Wobst nach dem Spiel: „ich kann nur staunen, welch guter Fußball heute von den Mädchen gespielt wurde“.



Die Spielerinnen des SSV Meschede und SuS Reiste nach dem Pokalendspiel

Die Siegerehrung wird von Staffelleiter Sebastian Luttermann vorgenommen. Er übergibt der Spielführerin Lisa Bornemann den Wanderpokal. Nach den Mannschaftsfotos folgt die schon obligatorische Bier-/Wasserdusche für das Trainerteam. Die Trainer Michele und Martin bekommen von Kapitänin Lisa T-Shirts mit dem Aufdruck „Meistertrainer“ und den Unterschriften aller Spielerinnen überreicht.

Dann freuen sich die Spielerinnen, da sie als Pokalsieger nun ihrem Trainer Michele wie versprochen die Haarpracht stutzen dürfen. Darauf hatten die Spielerinnen seit Monaten mit regelmäßigen Sprüchen hingearbeitet.